

**Semmelweis Universität, Fakultät für Zahnheilkunde - einstufiger medizinischer Diplom-Studiengang - Osztatlan általános fogorvos képzés**

**Name der Trägerinstitution (und der gegebenenfalls mitwirkenden Einrichtungen):**

Gyermekfogászati és Fogszabályozási Klinika

---

**Titel des Kurses:** Kieferorthopädische Propädeutik

**Englische Bezeichnung:** Orthodontics Pre-clinical

**Deutsche Bezeichnung:** Kieferorthopädische Propädeutik

---

**Kreditpunkte:** 1

**Semester:** 8. Semester

(in dem das Fach gemäß dem Modellcurriculum unterrichtet wird)

Wochenstunden	Lecture	Übung	Seminar
1.0	0.0	1.0	0.0

Semesterstunden	Lecture	Übung	Seminar
14.0	0.0	14.0	0.0

---

**Typ des Kurses:**

Pflichtfach

---

**Studienjahr:**

FOK 2026/2027. tanév

---

**Unterrichtssprache des Studienfaches im Falle von Wahlpflicht- und Wahlfächern:**

Német

---

**Code des Studienfaches:**

FOKOGFK257\_1N

(Wird im Falle eines neuen Studienfaches nach Genehmigung vom Dekanat ausgefüllt)

---

**Name der/des Studienfachverantwortlichen:** Dr. Kaán László Miklós

**Dienststelle und Kontaktdaten:** SE FOK Oktatási Centrum, 1088 Bp., Szentkirályi Str. 47.

+36-1-318-7187, +36-1-459-1500 / 59270

**Position:** Universitätsdozent, stellvertretender Institutsleiter

**Datum und Nummer der Habilitationsurkunde:** -

---

**Lernzielrichtung des Faches und dessen Stellung im medizinischen Curriculum:**

Vorbereitung der Studierenden auf die praktischen Aufgaben der kieferorthopädischen Patientenversorgung, insbesondere durch die Entwicklung manueller Fertigkeiten. Entsprechend der detaillierten Thematik werden die aktuellen Apparaturgruppen an Modellen und/oder mithilfe multimedialer Methoden vorgestellt. Die Studierenden führen die Aktivierung von Apparaturen sowie Draht- und Biegeübungen selbständig durch. Das Kleben von Brackets erfolgt individuell an

Modellen. Darüber hinaus werden Phantomübungen mithilfe eines Typodonten in Einzelarbeit durchgeführt. Die Übungen erfolgen unter Aufsicht und Anleitung der Praktikumsleiter.

---

**Vermittlungsform des Faches (Vorlesung, Gruppenarbeit, Praktikum usw.):**

Gruppenarbeit, Übung.

---

**Bei erfolgreichem Abschluss des Studienfaches erworbene Kompetenzen:**

Praktische Fertigkeiten: Bogenbiegung, Bracket-Klebung, Anpassung orthodontischer Bögen und Ligatur.

---

**Vorschlag für die Bedingungen zum erfolgreichen Abschluss des Studienfaches (Name und CODE der verwandten Fächer):**

---

**Vorherige Studienvoraussetzung/en für die Belegung bzw. das Absolvieren des gegebenen Studienfaches: (CODE):**

Allgemeine und zahnärztliche Radiologie II.

---

**Im Falle eines mehrsemestrigen Studienfachs eine Einschätzung hinsichtlich der Möglichkeit einer parallelen Einschreibung bzw. der Bedingungen ihrer Genehmigung:**

Das ist nicht möglich.

---

**Die Mindest- und Höchstzahl von Studierenden, die für den Beginn eines Kurses erforderlich bzw. möglich ist, sowie die Art und Weise der Studierendenauswahl:**

Für alle Studierenden der Zahnmedizin im vierten Studienjahr verpflichtend. Die praktische Ausbildung findet in Gruppen von 6 Personen statt.

---

**Beschreibung der Thematik (bitte angeben, falls das Fach in Module unterteilt werden kann):**

**(Der theoretische und praktische Unterricht muss in Stunden (Wochen) durchgehend nummeriert und gegliedert werden, wobei die Namen der Dozentinnen und Dozenten, der Praktikumsleiterinnen und -leiter sowie der Gastdozentinnen und -dozenten anzugeben sind. Diese Daten dürfen nicht als Anhänge beigefügt werden! Im Falle von Gastdozentinnen und -dozenten müssen in jedem Fall Lebensläufe beigefügt werden!)**

1. Klassifikation der Apparaturen, Grundprinzipien ihrer Funktionen, Biomechanik der kieferorthopädischen Kraftsysteme

2. Funktionsweise, Aktivierung und Elemente der herausnehmbaren Apparaturen, Drahtbiegeübungen
3. Eigenschaften und Einsatzmöglichkeiten der in der Kieferorthopädie verwendeten Metalllegierungen, Drahtbiegeübungen
4. Aktivierung der Multiband-Apparaturen, deren Elemente und Zusatzteile, Bracket-Klebung
5. Digitale Kieferorthopädie. Schriftlicher Test
6. Bogenbiegen am Modell, Verwendung des Typodonten, Funktionsprinzip und Anwendung des Typodonten, Kenntnisse der Ligaturtechniken

---

**Weitere Themen, die im Zusammenhang mit Randgebieten des Studienfaches stehen (sowohl bei Pflicht- als auch bei Wahlfächern). Mögliche thematische Überschneidungen (Abstimmung und Minimierung der Überschneidungen - die Auswahl des CODES ist obligatorisch):**

FOKOGFK263\_1N, FOKOGFK263\_2N, FOSVGFK169\_1N, FOSVGFK131\_1N, FOSVGFK131\_2N

---

**Teilnahmevoraussetzungen für die Lehrveranstaltungen, Nachholmöglichkeiten, Art und Weise einer Entschuldigung im Abwesenheitsfall:**

Bei den praktischen Übungen ist im Semester eine Anwesenheit von 75 % verpflichtend, das heißt, pro Semester ist maximal eine Abwesenheit möglich. Bei Bedarf bietet die Klinik die Möglichkeit zur Nachholung zu einem später festzulegenden und mit den Studierenden abgestimmten Termin an.

---

**Art von Leistungskontrollen während der Vorlesungszeit (Anzahl, Themen und Termine von Referaten sowie Abschlussklausuren, die Art ihrer Anrechnung bei der Bewertung bzw. Möglichkeiten zum Nachholen und zur Verbesserung):**

**(Anzahl, Themen und Termine von Referaten sowie Abschlussklausuren, die Art ihrer Anrechnung bei der Bewertung bzw. Möglichkeiten zum Nachholen und zur Verbesserung)**

Im Verlauf des Kurses müssen die Studierenden einmal an einem elektronischen schriftlichen Test teilnehmen, bei dem mindestens 50 % der Punkte erreicht werden müssen. Der Test kann im Laufe des Semesters zweimal wiederholt werden.

---

**Anzahl, Art und Abgabefrist von Aufgaben, die Studierende individuell zu erledigen haben:**

-

---

**Bedingungen für den Erwerb der Unterschrift:**

Die Studierenden müssen an mindestens 75 % der Praktika teilnehmen (maximal 1 Abwesenheit ist erlaubt), die vorgeschriebenen Übungen absolvieren und am Ende des Kurses in einer schriftlichen Prüfung mindestens 50 % der Punkte erreichen.

---

**Formen des Leistungsnachweises: (Rigorosum, Kolloquium, praktische Note, praktische Note mit Bewertung anhand einer dreistufigen Skala, Projektaufgabe oder keine Prüfung):**  
praktische Note

---

**Prüfungsanforderungen (Themenliste, Themen der Testprüfung bzw. die wählbaren Themen der als Prüfung anerkannten Projektarbeit)**

Voraussetzung für den erfolgreichen Abschluss des Kurses ist die Teilnahme an 75 % der Übungen sowie die Erledigung der praktischen Aufgaben und das Bestehen einer schriftlichen Prüfung. Die Übungen können nachgeholt und das Prüfungsergebnis verbessert werden.

---

**Eindeutige, konkrete Mindestanforderungen der Leistungsüberprüfung. (Liste der verpflichtend erwarteten Begriffe, Parameter, Abbildungen, Berechnungen und praktischen Fähigkeiten, die zum Erreichen der Note „ausreichend“ erforderlich sind, sowie die Kriterien für die Erfüllung und Bewertung der als Prüfung anerkannten Projektaufgaben.) Verweis auf der Website des Lehrstuhls zu den veröffentlichten Mindestanforderungen des Faches.**

Die Studierenden müssen an mindestens 75 % der Praktika teilnehmen (maximal 1 Abwesenheit ist erlaubt), die vorgeschriebenen Übungen absolvieren und am Ende des Kurses in einer schriftlichen Prüfung mindestens 50 % der Punkte erreichen.

---

**Zusammensetzung der Benotung: (Art der Anrechnung der theoretischen und praktischen Prüfung in der Bewertung, Art der Anrechnung der Ergebnisse von Semesterprüfungen, Möglichkeiten und Voraussetzungen für das Anbieten einer Note)**

Die Note der schriftlichen Prüfung sowie die Bewertung durch den Praktikumsleiter, die auf der im Praktikum gezeigten theoretischen und praktischen Vorbereitung der betreffenden Studierenden basiert, gehen in die Endnote des Semesters ein. Beide Faktoren gehen dabei zu gleichen Teilen (50 % - 50 %) in die Semesternote ein.

Schriftliche Prüfung, bei der mindestens die Note „ausreichend“ erreicht werden muss.

Keine

---

**Die im Unterricht des Faches eingesetzten Systeme der künstlichen Intelligenz und die Art ihrer Anwendung**

Die Verwendung künstlicher Intelligenz ist während semesterbegleitender Leistungsüberprüfungen, der schriftlichen Prüfung sowie auch zur Vorbereitung auf die mündliche Prüfung nicht gestattet. Elektronische Geräte, mit denen der Zugang zu künstlicher Intelligenz möglich ist, dürfen während der Prüfungen nicht verwendet werden.

Die Lehrenden dürfen künstliche Intelligenz bei der Gestaltung von Vorlesungen und der Erstellung

von Testfragen einsetzen, während den Studierenden die Nutzung künstlicher Intelligenz während des Semesters zur Aneignung und zum Verständnis des Lehrstoffs erlaubt ist. Bei jeglicher Form von Leistungsüberprüfung ist die Nutzung künstlicher Intelligenz jedoch ebenso verboten wie jede andere unzulässige Hilfsmittelverwendung. Auch bei der Erstellung der Abschlussarbeit ist ihre Verwendung nicht gestattet.

Die Missachtung dieser Regelungen gilt als rechtswidriges Verhalten bzw. als Plagiat und wird während des bestehenden Studierendenverhältnisses im Rahmen eines studienrechtlichen Disziplinarverfahrens zur Klärung der Plagiatsverantwortung untersucht.

---

**Unterschrift der/des habilitierten Dozentin/Dozenten (der/des Studienfachverantwortlichen), die/der den Kurs ausgeschrieben hat:**

---

**Unterschrift der Direktorin / des Direktors der Trägerinstitution:**

---

**Datum der Abgabe:**

---